



PFARRBLATT der Dompfarre Bozen

Ausgabe vom 1. bis 30. Juni 2026

Jahrgang LXXIV

Nr. 6



Sonnenmonstranz in der Domschatzkammer Bozen



Liebe Pfarrgemeinde!

300 Jahre Licht und Segen aus der Sonnenmonstranz



Auf dem Titelbild dieses Pfarrbriefes strahlt sie uns entgegen – im wahrsten Sinn des Wortes: **unsere Sonnenmonstranz**, die seit 300 Jahren Licht und Segen in unsere Pfarrgemeinde bringt.

Seit 1726 begleitet dieses kostbare Kunstwerk unsere Pfarrei. Geschaffen vom Augsburger Goldschmied Johann Caspar Lutz und gestiftet von Georg Christoph Mayrl, zählt sie zu den prachtvollsten Monstranzen Tirols. 110 Zentimeter hoch, acht Kilogramm schwer, reich geschmückt mit Engeln, Heiligen, Edelsteinen und einem goldenen Strahlenkranz – **ein Juwel unseres Domschatzes**.

Und doch: So sehr uns ihre Kunst beeindruckt – das Kostbarste ist nicht das Gold, nicht die Edelsteine, nicht die barocke Pracht. **Das Zentrum ist Christus.**

In der Mitte erscheint die Hostie – das Allerheiligste, das „Höchste Gut“. Alles andere dient allein dazu, auf IHN hinzuweisen. Wie Sonnenstrahlen gehen die goldenen Strahlen von der Mitte aus und lenken den Blick dorthin, wo Gott gegenwärtig ist. **Wie die Sonne Licht und Wärme schenkt, so geht von Christus Leben, Hoffnung und Segen aus.**

Besonders im Juni steht die Monstranz im Mittelpunkt: bei den Prozessionen zu Fronleichnam und am Herz-Jesu-Fest. Wenn wir betend und von Musik begleitet durch unsere Stadt ziehen, wird sichtbar, was wir glauben: Gott ist mitten unter uns – nicht nur in der Kirche, sondern auch auf unseren Straßen, in unseren Häusern und im Alltag. Christus geht mit seinem Volk.

Ich denke dabei an die Frage eines Erstkommunionkinds: „*Herr Dekan, was ist denn dieses weiße Runde in der Mitte von dieser Sonne – mit rundumadum so viel Schönheit?*“

In dieser staunenden Frage liegt schon die Antwort: **All die Pracht zieht den Blick an – und führt ihn zur Mitte.**

Dort ist **DER**, von dem alles ausgeht. Er ist das Strahlungszentrum, Quelle von Licht, Liebe und Leben. Und wir dürfen dieses Licht empfangen und weitergeben.

Seit 300 Jahren verweilen Menschen vor dieser „Sonne“: sie beten, bringen Sorgen und Dank. Wieviel Segen ist von hier ausgegangen – und wird es weiter tun. Lassen wir uns von ihrem Licht berühren, uns Segen zusprechen und lassen wir IHN auch durch uns hineinstrahlen in die Stadt und hinaus in die Welt.

Bernhard Holzer, Dekan

Fronleichnam: Gemeinsam feiern – einander begegnen

Gemeinsam mit dem Bischof feiern auch heuer wieder Gläubige aus allen Pfarreien der Stadt das **Fronleichnamsfest am Sonntag 7. Juni.**

Der mehrsprachige Festgottesdienst **beginnt um 9 Uhr.**

Im Anschluss ziehen wir in der traditionellen Prozession durch die



Straßen der Altstadt. Danach sind alle herzlich zu einem **gemeinsamen Fest auf dem Domplatz** eingeladen.

Ab 11:30 Uhr wird ein einfaches Mittagessen zum Selbstkostenpreis angeboten. Für die Kinder gibt es im Anschluss ein abwechslungsreiches Spielprogramm. Die Erwachsenen sind ab 14 Uhr in den Konferenzsaal des Pastoralzentrums zu einem **pfarreien- und sprachübergreifenden Austausch über Glauben und Leben** eingeladen. Im Mittelpunkt dieses Tages steht das gegenseitige Kennenlernen, das Erleben von Gemeinschaft und das stärkere Zusammenwachsen über Sprach- und Pfarreigrenzen hinweg.



Die Pfarrei Jenesien

Zur Stadtpastoral Bozen gehören auch die zwei Pfarreien **Jenesien und Afing**, die seit jeher in enger Verbindung zum Bozner Talbecken standen.



In der Römerzeit und im frühen Mittelalter war der Talboden weitgehend ver-sumpft; besiedelt waren die Randgebiete und die Berghänge, so auch der Jenesier Bergrücken.

Die Christianisierung des Gebietes im 4.-8. Jahr-hing hauptsächlich von Trient aus und führte zur Errichtung von größeren

Pfarrsprengeln, sogenannten **Urfparren**. Vermutlich war auch Jenesien eine solche Urfparre, die vom Jenesierberg (in alten Urkunden *mons sancti Genesisi*) bis zur Eisackmündung im Talboden reichte.

Der Name Jenesien erinnert an einen römischen Märtyrer, einen Schauspieler, der der Legende nach anstatt auf der Bühne die christliche Taufe zu parodieren, sich selbst taufen ließ. Zwei alte Pergamentfragmente mit Eigen-Gebeten zum Fest des **hl. Genesisius** weisen auf eine frühe Verehrung des römischen Heiligen im Bozner Raum hin.

Die Pfarrei Jenesien ist erstmals 1186 in einer Bestätigungsurkunde für das Augustinerkloster Au in Gries durch Papst Urban III schriftlich dokumentiert. In einer Urkunde Kaiser Friedrichs I. Barbarossa vom 1. Mai 1189 werden Besitzungen der Augustiner Chorherren *in parochia Sancti Genesisii* genannt.

Weitere erhalten gebliebene Aufzeichnungen geben Einblicke in die Geschichte der Pfarrei. So wurde in der Gerichtsordnung aus dem 15. Jahrhundert bestimmt: „*Es sol ain pfarrer ainen gesellen haben und darzu ainen schulder der helfe mit singen.*“ Bei Taufen und Beerdigungen durfte der Pfarrer Wein aufschenken und im Widum konnten Verfolgte für drei Tage Schutz finden.

Urkundlich belegt sind auch zahlreiche Stiftungen für die Kirche sowie der Kirchenbesitz, der aus mehreren zinspflichtigen Höfen bestand. Daraus und aus Spenden der Gläubigen bezog die Pfarrei vom Mittelalter bis zu Beginn des 20. Jahrhunderts ihre Einkünfte, die von wechselnden Kirchenprobstern verwaltet wurden.

Die Pfarrkirche in Jenesien wurde im Laufe der Jahrhunderte mehrmals umgebaut. Dokumentiert ist ein gotischer Bau, der **1465 zu Ehren des hl. Genesisius, des hl. Sylvester und der hl. Margarethe** geweiht wurde.



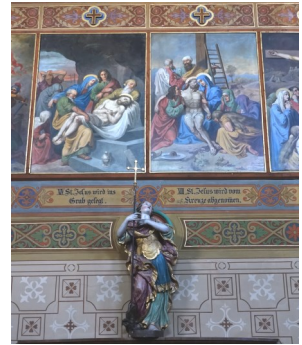


Der Turm wurde Ende des 15. Jahrhunderts mit roten und weißen Sandsteinquadern aufgebaut, der Spitzhelm erst 1608 aufgesetzt.

Der heutige Kirchenbau entstand in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Die vormalige Kirche war baufällig und zu klein geworden und so entschloss man sich trotz der schwierigen wirtschaftlichen Lage nach den Franzosenkriegen, eine neue Kirche zu bauen. Der Bau der Kirche in klassizistischen Formen ist betont einfach gehalten, imponiert jedoch durch seine Größe, seine Raum-

anordnung und durch seine **Decken- und Wandmalereien im Historienstil**. Vor allem durch ihre Ausmalung zählt die neue Pfarrkirche zu den wertvollen Denkmälern des Historismus in Südtirol.

Seelsorglich wurde die Pfarrei Jenesis seit 1328 vom Stift Gries aus betreut, zuerst von den Augustiner Chorherren, ab der Mitte des 19. Jahrhunderts von den Benediktinern Muri/Gries. Durch das vom Trientner Domkapitel übertragene Patronatsrecht oblag es dem Grieser Stift, die Pfarrer von Jenesis und die Kooperatoren zu bestellen.



1863 kamen die **Tertiarschwwestern** ins Dorf, anfangs um die Mädchen zu unterrichten, Nähkurse abzuhalten und in der Pfarrei mitzuhelfen. Später führten sie das Altersheim und leisteten wertvolle Gesundheitsdienste. Mit dem Bau des neuen Altersheimes wurden sie ihrer Aufgabe entbunden und 1994 verließen sie Jenesis nach 131-jährigem segensreichen Wirken.

In den letzten Jahrzehnten hat Jenesis einen starken Wandel erlebt. Das Dorf ist viel größer geworden, neue Häuser wurden errichtet, eine neue Straßenverbindung nach Bozen angelegt, Handwerks- und Tourismusbetriebe ausgebaut. Auch in der Pfarrei hat es Veränderungen gegeben. Kooperatoren gibt es schon länger keine mehr, das Stift Gries hat sich aus der Seelsorge zurückgezogen, Pfarrseelsorger ist seit Herbst 2024 **Dekan Bernhard Holzer**. Neben der Pfarrei Jenesis ist auch die Pfarrei Afing, die Kuratie Glaning und die Kirche in Nobls zu betreuen.

Tatkräftige Unterstützung leisten dabei ein engagiertes Pastoralteam, ein rühriger Pfarrgemeinderat sowie mehrere pfarrliche Gruppen und Laien, die sich um die Stärkung des christlichen Gemeinschaftslebens bemühen und organisatorische Aufgaben übernehmen.

Anna Silbernagl

Literatur: A. Oberkofler/P. Plazjdis Hungerbühler: Zur Pfarrgeschichte von Jenesis, Afing und Flaas, in: *Jenesis am Tschöggelberg*, Band I, 2012; M. Hölzl Stifter: *Die Pfarrkirche zum hl. Genesius und ihre Ausstattung aus der Zeit des Historismus*, in: *Jenesis am Tschöggelberg*, Band II, 2012; https://www.gemeinde.jenesis.bz.it/de/Dorfleben/Orte/Kirche_und_Religion/Pfarrei_Jenesis und <https://www.sunnseit.bz/aktuelles/news-aktuelles-pfarrei-jenesis-2/>.

GOTTESDIENSTORDNUNG

Sonn- und Festtage: Dom: 18 Uhr (VA*), 10 Uhr (19 Uhr ital.)

Franziskanerkirche: 9 Uhr (11:15 Uhr ital.); **Kapuzinerkirche:** 8 Uhr; **Deutschhaus:** 19 Uhr

Herz-Jesu-Kirche: 9 Uhr; Anbetungszeit von 9:30-12 Uhr und von 15-19:30 Uhr;

Dominikanerkirche (ital.): 18:30 Uhr (VA), 8:30, 10:30 Uhr

Werktage: Dom: 8 Uhr (ital.), 9 Uhr (Radioübertragung im Kirchensender RGW)

Franziskanerkirche: 6:30 Uhr, 9 Uhr; **Kapuzinerkirche:** 7 Uhr

Herz-Jesu-Kirche: 8 Uhr, 9 Uhr (ital. von Mo-Sa), tägliche Anbetungszeit von 9:30-12 Uhr und von 15-19:30 Uhr; **Deutschhaus:** Di - Fr um 18:15 Uhr

Täglich: Andacht in Propsteikapelle um 17 Uhr (Radioübertragung im Kirchensender RGW)

Beichtgelegenheiten im Territorium der Dompfarre:

Dom: täglich von 17-18 Uhr; **Franziskanerkirche:** täglich von 8 -10 Uhr

Herz-Jesu-Kirche: täglich von 9 -11:30 Uhr und von 15 - 17:30 Uhr

(*VA = Vorabend; ital. = italienische Sprache; m.G. = mit Gedenken)

Mo 01.06.2026 Hl. Justin, Märtyrer

09:00 Hl. Messe m.G. an Ingrid Dalsass und verst. Angehörige,
an Cäcilia Patzleiner Wwe. Schönegger und Dominik Forer,
an Martha Weiss und an alle armen Seelen

Di 02.06.2026 Hll. Marcellinus und Petrus, Märtyrer

09:00 Hl. Messe m.G. an Renate Viehweider Brigl als Jahrtag sowie
m.G. an Leb. und Verst. der Fam. Trebo,
an Fam. Regele, an Notburga Stofner, Valentin und Sepp Thaler,
an Franz Sascina und an Christl Niederstätter

Mi 03.06.2026 Hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer

09:00 Hl. Messe m.G. an Monika Unterweger als Jahrtag sowie
m.G. an Leonhard, Johann, Albin und Ulrich Mair und
an Monika Peer

Do 04.06.2026 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe

09:00 Hl. Messe m.G. an Rosa Mayrl und leb. und verst. Angehörige,
an Martha Weiss und an alle armen Seelen

Fr 05.06.2026 Hl. Bonifatius, Glaubensbote - Herz-Jesu-Freitag

09:00 Hl. Messe m.G. an Franz Mittermair und an Martin Dellantonio
und verst. Angehörige, alle als Jahrtag sowie
m.G. an Leb. und Verst. der Fam. Burger und Niederbacher

Sa 06.06.2026 Hl. Norbert von Xanten, Ordensgründer

09:00 Hl. Messe m.G. an Eva Engl geb. Pfeifer und
an Waltraud und Otto Pizzinini
18:00 Eucharistiefeier (VA)

So 07.06.2026 HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI FRONLEICHNAM

09:00 Zweisprachiger Festgottesdienst mit Bischof Ivo Muser,
mitgestaltet von Bozner Chören, anschließend Fronleichnamsprozession
17:00 Andacht

Mo 08.06.2026

09:00 Hl. Messe m.G. an Josefine Obkircher als Jahrtag sowie
m.G. an leb. und verst. Angehörige der Fam. Obkircher und
an alle armen Seelen

Di 09.06.2026 Hl. Ephräm der Syrer, Kirchenlehrer

09:00 Hl. Messe m.G. an Petra und Josef Munter und
an Martha Weiss

20:00 **Patrozinium in der Sel. Heinrich Kirche (Dörflerkirchtage)**

Mi 10.06.2026 Sel. Heinrich von Bozen

07:30 Hl. Messe in der Sel.-Heinrich Kirche

09:00 Hl. Messe m.G. an Maria Holzer Strauß und an Monika Peer

Do 11.06.2026 Hl. Barnabas, Apostel

09:00 Hl. Messe m.G. an Heinrich Streiter

Fr 12.06.2026 HEILIGSTES HERZ JESU

09:00 Hl. Messe m.G. an Hansjörg Hübler als Jahrtag sowie
an Hansjörg und Anna Zacher,
an Wendelgard und Luis von Delleman und Christiane Lageder

11:00 Schulschlussgottesdienst für die Grundschüler/innen

20:00 **Patrozinium in St. Anton**

Sa 13.06.2026 Unbeflecktes Herz Mariä

07:00 **Patrozinium in der Kapuzinerkirche**

09:00 Hl. Messe m.G. an Josef Waldboth als Jahrtag sowie
m.G. an Anna und Mario Bertoncello,
an Anton dell'Antonio und an Anton Santa

18:00 **Eucharistiefeyer (VA)**

So 14.06.2026 HEILIGSTES HERZ JESU - Herz-Jesu-Sonntag

09:00 Festgottesdienst mit Priester- und Ordensjubiläen

mitgestaltet von Bozner Chören, anschließend Herz-Jesu-Prozession

17:00 **Geistliches Konzert mit dem Landesjugendchor**

Mo 15.06.2026 Hl. Vitus (Veit), Märtyrer

09:00 Hl. Messe m.G. an Johann Gallmetzer als Jahrtag sowie
m.G. an Alfred Burger und
an Erich und Simone Mitterstieler und verst. Angehörige

Di 16.06.2026 Hl. Benno, Bischof - Gedenktag der sel. Sr. Maria Theresia Scherer, Mitbegründerin der Kreuzschwestern

09:00 Hl. Messe m.G. an Andreas Hofer als Jahrtag sowie
m.G. an Martha Weiss und an alle armen Seelen

Mi 17.06.2026

09:00 Hl. Messe m.G. an Anna Stampfl Kasslatter als Jahrtag sowie
m.G. an Leonhard, Johann, Albin und Ulrich Mair

Do 18.06.2026

09:00 Hl. Messe m.G. an Martha Weiss,
an Kuno und Monika Peer und an alle armen Seelen

Fr 19.06.2026 Hl. Romuald, Ordensgründer

09:00 Hl. Messe m.G. an Sebastian Kofler

Sa 20.06.2026 Marien - Samstag

09:00 Hl. Messe m.G. an Christine Trafojer als Jahrtag sowie
m.G. an Gottfried Marchetti

18:00 Eucharistiefeier (VA)

So 21.06.2026 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10:00 Eucharistiefeier

17:00 Andacht

Mo 22.06.2026 Hl. John Fisher, hl. Thomas Morus und hl. Paulinus

09:00 Hl. Messe m.G. an Luis Moser und an alle armen Seelen

Di 23.06.2026

09:00 Hl. Messe m.G. an Martha Weiss

Mi 24.06.2026 GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS

08:00 Patrozinium in St. Johann im Dorf

09:00 Hl. Messe m.G. an Hugo Peer

Do 25.06.2026

09:00 Hl. Messe m.G. an Monika Kiem Thurner und verst. Angehörige,
an Alois und Notburga Thurner und Tochter Annemarie,
an Christine Dorigoni Nalin, an Vater Luigi und
an leb. und verst. Angehörige der Fam. Mayr und Dorigoni sowie
an Anselm Pernthaler und Toni Obwexer

Fr 26.06.2026

09:00 Hl. Messe m.G. an Martha Weiss

Sa 27.06.2026 Hl. Cyrill, Kirchenlehrer und hl. Hemma von Gurk

09:00 Hl. Messe *mitgestaltet von der Kolpingfamilie*, m.G. an Wilfried Leitgeb
sowie an Martha und Emil Mair, alle als Jahrtag

18:00 Eucharistiefeier (VA)

So 28.06.2026 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10:00 Eucharistiefeier

17:00 Andacht

Mo 29.06.2026 HL. PETRUS UND HL. PAULUS, Apostel

09:00 Hl. Messe m.G. an Anny Plankensteiner geb. Trockner als Jahrtag
sowie m.G. an Peter Ferdigg

20:00 Patrozinium in St. Peter in Karnol

Di 30.06.2026 Hl. Otto und die ersten Märtyrer der Stadt Rom

09:00 Hl. Messe m.G. an Martha Weiss

Im Herzen Jesu verbunden: Dank für unsere Jubilare

Den **Herz-Jesu-Sonntag** nutzen wir auch in diesem Jahr, um unserer Priester- und Ordensjubilare sowie jener Kleriker zu gedenken, die heuer einen besonderen runden Geburtstag feiern. Es sind dies ...

Unsere Priesterjubilare

P. Arnold Wieland	60 Jahre
Josef Chizzali	50 Jahre

Unsere Ordensjubilare

Sr. Ingrid Kerschbaumer	60 Jahre
Sr. Giuseppina Elia	25 Jahre

Runde Geburtstage

Josef Innerhofer	95 Jahre
Josef Torggler	85 Jahre
Bernhard Holzer	70 Jahre
P. Benedict Sperl	50 Jahre
Br. Jan-Markus Pinjuh	50 Jahre
Sr. M. Loreta Frena	90 Jahre
Sr. Reinhilde Platter	90 Jahre
Sr. Angelina Nagler	85 Jahre
Sr. Maria Monica Moling	80 Jahre
Sr. Mari Cruz Hernandez R.	60 Jahre

**Herz-Jesu-Fest -
Wir liegen Gott am Herzen.
Er liebt uns.**



Beim **Festgottesdienst am Sonntag, 14. Juni, um 9 Uhr** wollen wir gemeinsam mit ihnen Gott danken für ihr Leben und ihren langjährigen, segensreichen Dienst. Im Anschluss an die Prozession überbringen wir den Jubilarinnen und Jubilaren im Dom die **Glück- und Segenswünsche** der Pfarrgemeinde.



Die Marienorgel wird überholt



Die Marienorgel nahe dem Zelebrationsaltar prägt unsere Gottesdienste, begleitet den täglichen Gemeindegesang und bereichert das kirchliche Leben auch konzertant.

Sie wurde -so wie die Gregoriusorgel am Chor- von der bekannten Schweizer Orgelbaufirma Metzler im Jahre 1997 eingebaut. Nach fast 30 Jahren steht nun eine umfassende Revision an.

Im Laufe der Zeit haben sich unvermeidliche Gebrauchsspuren gezeigt: Staubablagerungen, Verschleiß an der Mechanik, kleine technische Störungen und klangliche Unausgewogenheiten. Im Zuge der Arbeiten wird die Orgel sorgfältig gereinigt, technisch überprüft und neu einreguliert. Auch die Stimmung wird an jene der großen Gregoriusorgel angepasst.

Die Arbeiten beginnen am 18. Juni und dauern voraussichtlich bis 28. Juni. In dieser Zeit bleibt der Bereich um die Orgel sowie ein Teil des linken Seitenschiffs für Besucher gesperrt.

Die Firma Orgelbau Pirchner übernimmt Ausbau und Reinigung der Pfeifen. Für die klangliche Feinabstimmung sorgen die Intonateure Pürtinger & Neumeier, die jede Pfeife einzeln prüfen und das Instrument wieder in ein harmonisches Gleichgewicht bringen.

Mit Andreas Pürtinger wirkt ein ausgewiesener Fachmann aus unseren eigenen Reihen mit. Er ist als Kantor und Mitglied des Domchors eng mit der Dommusik verbunden, die auch die Planung und Finanzierung der Revision verantwortet.

Dekan Bernhard Holzer

Als Gott den Menschen schuf,
gab er ihm die Musik
als Sprache des Himmels und
der Herzen.

Khalil Gibran

Rosenkranz täglich um 17 Uhr in der Propsteikapelle

Gesprächsrunde Kath. Frauenbewegung am Mittwoch, 10.06.2026 um 16 Uhr bei Oberrauch

Seniorenausflüge: Anmeldung im Modehaus Globus (Frau Erika), eine Woche vor der Fahrt, nur am Donnerstag von 9-10 Uhr, telefonisch ab 10 Uhr
Fr 05.06.2026 Hochplateau Pinè / Seen, Abfahrt um 07:30 Uhr
Fr 26.06.2026 Natur- und Kräuterdorf Irschen / Kärnten Abfahrt um 7 Uhr

Ehevorbereitung:

Haus der Familie Lichtenstern (1/345172): 05.-07.06. und 12.-14.06.2026

Konzerte im Juni

* **Freitag, 05. Juni 2026, um 18 Uhr im Pfarrheim:**

Abschlusskonzert der Schülerinnen und Schüler der Dommusikschule der Fächer: Violine, Violoncello und Klavier

* **Sonntag, 14. Juni 2026 um 17 Uhr im Dom:**

The World Was God - Stimmen zw. Spiritualität, Freiheit & Hoffnung
Werke von S. Dobrogosz, K. A. Arnesen, R. Powell, R. Esmail, J. Runestad u.a.
Landesjugendchor Südtirol, Johann van der Sandt, Leitung

Das wichtigste Stück
des Reisegepäcks
ist und bleibt
ein fröhliches Herz.

Wir wünschen allen
Leserinnen und Lesern
einen schönen Sommer.



Unsere Taufkinder



03.05.2026 Luca Militerno, des Hannes und der Samantha Splendori

03.05.2026 Theo Anton Schenk, des Peter und der Eva Theil

10.05.2026 Klara Marie Waldner, des Julius Michael u. der Doris Romaner

Unsere Verstorbenen



18.04.2026 Zeno Abram, 84 Jahre, Sparkassenstraße 15

19.04.2026 Cäcilia Hörwarter Wwe. Buratti, 83 Jahre, Laura-Conti-Straße 2

15.02.2026 Thomas Grumer, 42 Jahre, Sel.-Heinrich-Straße

16.05.2026 Maria Domanegg, 99 Jahre, Claudia-de-Medici-Straße 2

Einladung zu den Patrozinien



Sel. Heinrich
9. Juni um 20 Uhr
10. Juni um 7:30 Uhr



Herz-Jesu-Kirche
Eucharistiner
12. Juni um 8 Uhr



St. Anton
12. Juni um 20 Uhr



Kapuziner/St. Anton
13. Juni um 7 Uhr



St. Johann
24. Juni um 8 Uhr



St. Peter in Karnol
29. Juni um 20 Uhr

Herausgegeben von:
Presserechtlich verantwortlich:
Druck und Verlag:
Ermächtigung:
Nächster Erscheinungstermin:
Redaktionsschluss:
Redaktionsteam:

Dompfarrei Maria Himmelfahrt Bozen
Martin Lercher
Druckerei A. Weger, Brixen
Landesgericht Bozen, 30.01.1949, Nr. 34
Juli 2026
jeweils am 5. des Vormonats
Helga Frass, Walter Mayr, Gabi Pichler, Anna Silbernagl
Pfarrplatz 27, Bozen; Telefon 0471 978676
E-Mail: redaktion@dompfarre.bz.it
eigenem Archiv; Zeitschrift „image“;
Sparkasse: IT37 B060 4511 6010 0000 0993 400
www.dompfarre.bz.it

Bilder und Texte aus:
Bankverbindung:
Homepage: